

Dienstaustrittsmeldung

Betrifft Vertrag Nr.

Vorsorgeeinrichtung

Die Fragen 1. bis 5. sind in jedem Falle auszufüllen:

1. Name und Vorname:

AHV-Nr.: . . .

Strasse:

PLZ/Ort:

2. Versicherungsnummer:

3. Ist die austretende Person verheiratet? Ja, seit (Datum): Nein

4. Ist die austretende Person arbeitsfähig? Ja Teilweise Nein

Ist die austretende Person IV-Renten-Bezüger? Ja (IV-Grad:) Nein

5. Datum des Dienstaustritts: (Ende der Lohnzahlung)

Die Frage 6 ist nur auszufüllen, wenn bei der Basler eine Vollversicherung besteht (Alters-, Todesfall- und Erwerbsunfähigkeitsleistungen).

6. Die Austrittsansprüche der austretenden Person sollen wie folgt erfüllt werden:

durch Überweisung zugunsten der austretenden Person an die Vorsorgeeinrichtung des neuen Arbeitgebers:

a) Name der neuen Vorsorgeeinrichtung:

Strasse:

PLZ/Ort:

PC-Nr. oder Bank und Konto-Nr.:

b) Name des neuen Arbeitgebers:

Strasse:

PLZ/Ort:

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die austretende Person gesetzlich verpflichtet ist, die gesamte Austrittsleistung in die Vorsorgeeinrichtung ihres neuen Arbeitgebers einzubringen. Nur in den Fällen, wo dies nicht möglich ist, gelangt eine der folgenden Möglichkeiten zur Anwendung:

Erstellen einer Freizügigkeitspolice

Unterschrift der austretenden Person:

Überweisung auf ein Freizügigkeitskonto*

Barauszahlung*

Unterschrift der austretenden Person:

Unterschrift des Ehegatten:

.....

(An verheiratete versicherte Personen ist die Barauszahlung nur zulässig, wenn der Ehegatte schriftlich zustimmt)

***Bitte beachten Sie die Erläuterungen auf der zweiten Seite**

Wir bitten um Zustellung weiterer Formulare (Sammelstiftung)

Ort und Datum:
Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers

Erläuterungen

1. Allgemeiner Hinweis:

Das Formular ist für verschiedene Arten der Abwicklung eines Dienstaustrittes vorgesehen. Wichtig ist, dass Sie jeweils alle für den gewählten Fall verlangten Angaben aufführen.

2. Prämienrückerstattung:

Die über den Tag des Dienstaustrittes hinaus bezahlte Prämie wird dem Konto „Laufende Rechnung“ gutgeschrieben.

3. Überweisung auf ein Freizügigkeitskonto

Folgende Unterlagen sind der Basler einzureichen:

Einen Nachweis der Bank, dass das Konto ausschliesslich und unwiderruflich der Vorsorge dient.

4. Möglichkeiten der Barauszahlung:

Ist die Austrittsleistung verpfändet worden, hat die austretende Person die schriftliche Zustimmung des Pfandgläubigers beizubringen, soweit die Pfandsumme betroffen ist.

Ist die versicherte Person quellensteuerpflichtig? Ja Nein

Definitive Ausreise aus der Schweiz.

Folgende Unterlagen sind der Basler einzureichen:

Kopie der Abmeldung von der Wohnsitzgemeinde oder Kopie der Aufenthaltsbewilligung resp. Niederlassungsbewilligung eines anderen Staates oder Bestätigung des Konsulates.

Aufnahme einer selbständigen Erwerbstätigkeit.

Folgende Unterlagen sind der Basler einzureichen:

Bestätigung der zuständigen AHV-Ausgleichskasse und ev. Auszug aus dem Handelsregister.

Die Austrittsleistung beträgt weniger als ein Jahresbeitrag der versicherten Person.

Angaben für die Überweisung:

Konto Nr. lautend auf

Name der Bank:

PC-Konto der Bank: